

Gemeinde Aumühle

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport der Gemeinde
Aumühle
vom 01.04.2014

TOP 2 Einwohnerfragestunde

1.

Es wird nach der Zuständigkeit für die Sicherheit im Schulwald gefragt. Hintergrund für diese Frage ist, dass an der dortigen Feuerstelle heute ein Feuer brannte, ohne, dass eine Person im Wald zu sehen war. Hierdurch bestehe ein hohes Risiko.

Es wird kurz diskutiert und klargestellt, dass in solchen Fällen die Polizei informiert werden sollte.

2.

Es wird angefragt, ob es bezüglich des neuen Platzes für das eventuelle Pfadfinderheim Neuigkeiten gibt.

Der Bürgermeister teilt hierzu mit, dass er dies bei einem Termin in der nächsten Woche mit dem Fachbereichsleiter beim Kreis besprechen werde.

3.

Von Seiten der Pfadfinder wird angemerkt, dass sie im Besitz eines Schlüssels für den Anbau sind. Dieser Schlüssel wird im Lagerraum hinterlegt. Für diesen Lagerraum besitzen die Pfadfinder drei Schlüssel. Jedoch gestaltet sich die Schlüsselübergabe für den Lagerraum schwierig, da derzeit fünf Gruppen laufen. Daher wird angefragt, ob die Pfadfinder von dem Schlüssel für den Lagerraum ggf. noch zwei Schlüssel nachmachen dürfen.

Der Bürgermeister teilt hierzu mit, dass abzuklären sei, ob es sich bei dem Schlüssel nicht um einen Generalschlüssel, der nicht nachgemacht werden könnte, handelt.

Der Ausschuss ist damit einverstanden, dass die Pfadfinder 2-3 weitere Schlüssel nachmachen, sofern es sich nicht um einen Generalschlüssel handelt.

4.

Es wird angemerkt, dass die Verkehrssituation an der Kreisstraße, die durch Aumühle führt (Große Straße), an der Ecke, wo sich die Apotheke befindet, gefährlich ist. Diesbezüglich wird angefragt, ob dort ein Fußgängerüberweg geschaffen werden kann, um den Bürgern einen Wechsel der Straßenseite zu erleichtern und das Gefahrenpotential zu senken.

Es wird darauf hingewiesen, dass dies ein Thema für den Umweltausschuss ist und an diesen entsprechend weitergeleitet werden wird.

5.

Seitens der Pfadfinder wird angefragt, ob ein Ansprechpartner benannt werden soll, da der Anbau („Pappschachtel“) demnächst auch von der Krippe genutzt werden wird.

Es wird bestätigt, dass es sinnvoll sei, einen Ansprechpartner zu benennen. Herr Schulz erklärt, als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

6.

Es wird angemerkt, dass die heutige Sitzung nicht auf der Internetseite der Gemeinde ersichtlich gewesen ist. Desweiteren sei es in der Vergangenheit so gewesen, dass die am Abend stattfindenden Sitzungen bereits zuvor am selben Tag unter „vergangene Sitzungen“ zu finden gewesen sind. Die heutige Sitzung war jedoch überhaupt nicht auf der Internetseite ersichtlich.

Der Ausschuss teilt mit, dass dieses Thema an das Amt weitergegeben und zukünftig besser werden soll. Das Amt ist derzeit in der Umstellungsphase hinsichtlich der Internetseite.